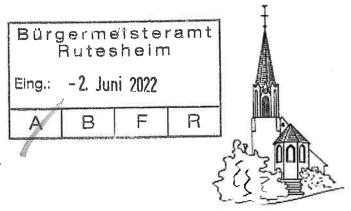


Ev. Pfarramt, Kirchstr. 15, 71277 Rutesheim

Stadtverwaltung Rutesheim Frau Bürgermeisterin Susanne Widmaier Leonberger Straße 15

71277 Rutesheim



Rutesheim, 31.05.2022

Sehr geehrte Frau Widmaier, sehr geehrte Damen und Herren,

die Evang. Kirchengemeinde hatte ja bereits vor Beginn der Kirchensanierung geplant, das Gemeindehaus zu sanieren. Die Dringlichkeit des maroden Daches der Johanneskirche hatte uns dann aber veranlasst, das Gemeindehaus zurückzustellen.

Die Sanierung der Johanneskirche ist abgeschlossen und wir hatten in persönlichen Gesprächen auch bereits über das Thema Sanierung oder Neubau Gemeindehaus gesprochen. Da ein Neubau an der Kirche aus denkmalschutzrechtlicher Sicht nicht möglich ist, konzentriert sich die Kirchengemeinde nun auf die Renovierung des bestehenden Gebäudes.

Eine Bauberatung mit einer Architektin des Evang. Oberkirchenrats hat im vergangenen Jahr stattgefunden. Damals wurden die Kosten auf 1,9 Mio € geschätzt. Diese Schätzung ist die Grundlage für unseren Finanzierungsplan. Um mit konkreteren Planungen beginnen und einen Architekten beauftragen zu können muss die Kirchengemeinde mindestens 50 % des Eigenanteils an Rücklagen vorweisen können. Das ist momentan noch nicht der Fall.

Da die Stadt Rutesheim großzügigerweise notwendige Bau- und Sanierungsmaßnahmen von Gebäuden der Kirchengemeinden und Vereinen unterstützt, stellt die Evang. Kirchengemeinde den Antrag auf Förderung dieser Sanierungsmaßnahme. Dieser Zuschuss würde auch den Eigenanteil der Kirchengemeinde reduzieren und uns damit dem Beginn der Planungen näher bringen.

Die Kostenschätzung begründet sich auf der Abrechnung ähnlicher Objekte in der württembergischen Landeskirche. Sie beinhaltet u.a. die Erneuerung der Heizung und Elektroinstallationen, Erneuerung der Küche und sanitären Anlagen, der Dachsanierung und Schaffung eines barrierefreien Zugangs.

Mit freundlichen Grüßen

Pfarrerin Angelika Rühle